



Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Georg Rosenthal SPD**
vom 16.08.2016

Minijobs in Unterfranken

65 % der Minijobs in Bayern werden von Frauen ausgeübt. 72 % dieser Jobs werden unterdurchschnittlich schlecht bezahlt (Quelle: Arbeitsgemeinschaft Sozialdemokratischer Frauen – AsF – Bayern). Frauen in Minijobs sind von ihren Partnern abhängig. In der Rente sind viele Frauen von Armut betroffen. Laut AsF Bayern sind Minijobs auch nicht als Übergangslösung zu sehen, denn sie führen nicht zu Vollzeitbeschäftigungsverhältnissen, sondern zum Abbau selbiger. Ein Vollzeitarbeitsplatz wird durch drei Minijobberinnen ersetzt.

Deshalb frage ich die Staatsregierung:

1. a) Wie viele Menschen üben derzeit einen Minijob in Unterfranken aus (bitte Auflistung nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Geschlecht)?
b) Wie viele dieser Minijobber in Unterfranken sind männlich, wie viele sind weiblich (in absoluten Zahlen und als Prozentsatz)?
c) Wie viele dieser Minijobber in Unterfranken sind über 65 bzw. über 75 Jahre alt (in absoluten Zahlen und als Prozentsatz)?
2. a) Wie hoch ist der Anteil der unterfränkischen Minijobber im Verlauf der letzten zehn Jahre, die neben ihrem Minijob einer weiteren Erwerbstätigkeit nachgehen (bitte gegliedert nach Landkreisen und kreisfreien Städten, sowie nach Geschlecht)?
b) Wie groß ist der Anteil der Minijobber an den Erwerbstätigen in Unterfranken (bitte aufgeschlüsselt nach Landkreisen und kreisfreien Städten)?
c) Wie lange hält sich ein Minijobber in Unterfranken durchschnittlich in einem nicht-versicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis auf (bitte aufgeschlüsselt nach Geschlecht in den Landkreisen und kreisfreien Städten)?
3. a) Wie viele Minijobber in Unterfranken nehmen die Möglichkeit zur freiwilligen Aufstockung des pauschalen Rentenbeitrags des Arbeitgebers wahr (bitte aufgeschlüsselt nach Geschlecht in den Landkreisen und kreisfreien Städten)?
b) Wie viele derjenigen, die freiwillig aufstocken, sind Frauen und wie viele sind Männer (bitte in absoluten Zahlen und als Prozentsatz und gegliedert nach Landkreisen und kreisfreien Städten)?
c) Wie viele Personen in Unterfranken sind auf die staatliche Grundsicherung im Alter angewiesen (bitte in absoluten Zahlen und als Prozentsatz aufgeschlüsselt nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Geschlecht)?
4. a) Wie groß war der Anteil der über 60-jährigen Minijobber in Unterfranken in den letzten zehn Jahren (bitte aufgeschlüsselt nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Geschlecht)?
b) Wie groß ist die Anzahl der Minijobber in Unterfranken, die auf die Versicherungsfreiheit in der Rentenversicherung verzichtet haben und durch freiwillige Zahlung eigener Beiträge vollwertige Beschäftigungszeiten in der Rentenversicherung erhalten (Beitragsaufstockung), (bitte Auflistung der letzten zehn Jahre nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie Geschlecht)?
c) Wie viele unter 30-Jährige nehmen die Möglichkeit der Beitragsaufstockung wahr (bitte Auflistung der letzten zehn Jahre gegliedert nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie Geschlecht)?
5. a) Wie hoch ist der Anteil ehemaliger Minijobber in Unterfranken, die heute einen Vollzeitjob ausüben (bitte Auflistung der letzten zehn Jahre gegliedert nach Geschlecht in den Landkreisen und kreisfreien Städten)?
b) Wie hoch ist der Anteil ehemaliger Minijobber in Unterfranken, die heute einen Teilzeitjob ausüben (bitte Auflistung der letzten zehn Jahre gegliedert nach Geschlecht in den Landkreisen und kreisfreien Städten)?
c) Wie viele der Minijobber in Unterfranken haben einen Migrationshintergrund (in absoluten Zahlen und als Prozentsatz)?
6. a) Wie viele der Minijobber mit Migrationshintergrund in Unterfranken sind männlich und wie viele weiblich (in absoluten Zahlen und als Prozentsatz)?
b) Wie viele der weiblichen Minijobber mit Migrationshintergrund in Unterfranken haben ein minderjähriges Kind bzw. mehrere minderjährige Kinder (in absoluten Zahlen und als Prozentsatz)?
c) Wie groß war die Anzahl der Minijobber in Unterfranken in den letzten zehn Jahren (bitte gegliedert nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Geschlecht)?

Antwort

des Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration

vom 14.10.2016

Allgemeiner Hinweis:

Als Datenquelle wurde primär die Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit herangezogen, da sie die geeignetste Grundlage für die Beantwortung der insbesondere hinsichtlich der Regionalisierungsanforderungen sehr detaillierten Fragen bietet, wenngleich auch nicht allen Anforderungsmerkmalen voll entsprochen werden kann. Stichtag ist der 30.09. eines Jahres, wobei die aktuellsten Daten aus dem Jahr 2015 stammen. Weitere Hinweise erfolgen bei Bedarf im Textteil der jeweiligen Frage.

Wenn andere Datenquellen für die Beantwortung zugrunde gelegt wurden, wird ebenfalls im Textteil der jeweiligen Frage darauf hingewiesen.

Insgesamt ist anzumerken, dass die Beantwortung der Fragen aufgrund deren Detailliertheit größtenteils auf Basis des Datenmaterials von Bundesbehörden zu erfolgen hatte,

das im Rahmen von Sonderauswertungen von der Staatsregierung einzuholen war und ihr selbst nicht vorlag.

1. a) **Wie viele Menschen üben derzeit einen Minijob in Unterfranken aus (bitte Auflistung nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Geschlecht)?**
- b) **Wie viele dieser Minijobber in Unterfranken sind männlich, wie viele sind weiblich (in absoluten Zahlen und als Prozentsatz)?**
- c) **Wie viele dieser Minijobber in Unterfranken sind über 65 bzw. über 75 Jahre alt (in absoluten Zahlen und als Prozentsatz)?**

Allgemeiner Hinweis:

Seit April 2003 gilt das zweite Gesetz für moderne Dienstleistung am Arbeitsmarkt, in dem auch der Bereich der geringfügigen Beschäftigung (Minijobs) neu geregelt wurde. Es sind zwei Arten von geringfügigen Beschäftigungen im Bereich der Beschäftigungsstatistik zu unterscheiden (geringfügig entlohnte Beschäftigung und kurzfristige Beschäftigung).

Geringfügig Beschäftigte ¹⁾ (GB) nach Geschlecht und ausgewählten Altersstufen Regierungsbezirk Unterfranken mit Landkreisen (Gebietsstand August 2016) Stichtag: 31.12.2015							
Region	Geschlecht	Insgesamt	darunter				
			Anteil Männer/ Frauen an Insgesamt	65 Jahre und älter	Anteil an Insgesamt in %	75 Jahre und älter	Anteil an Insgesamt in %
Aschaffenburg, Stadt	Insgesamt	11.167	100,0	1.360	12,2	244	2,2
	Männer	4.285	38,4	709	16,5	126	2,9
	Frauen	6.882	61,6	651	9,5	118	1,7
Schweinfurt, Stadt	Insgesamt	7.369	100,0	890	12,1	137	1,9
	Männer	2.525	34,3	446	17,7	78	3,1
	Frauen	4.844	65,7	444	9,2	59	1,2
Würzburg, Stadt	Insgesamt	22.092	100,0	2.403	10,9	481	2,2
	Männer	8.741	39,6	1.192	13,6	257	2,9
	Frauen	13.351	60,4	1.211	9,1	224	1,7
Aschaffenburg	Insgesamt	17.222	100,0	2.135	12,4	438	2,5
	Männer	6.950	40,4	1.201	17,3	248	3,6
	Frauen	10.272	59,6	934	9,1	190	1,8
Bad Kissingen	Insgesamt	10.498	100,0	1.342	12,8	280	2,7
	Männer	3.816	36,3	703	18,4	151	4,0
	Frauen	6.682	63,7	639	9,6	129	1,9
Rhön-Grabfeld	Insgesamt	7.165	100,0	1.013	14,1	207	2,9
	Männer	2.562	35,8	574	22,4	124	4,8
	Frauen	4.603	64,2	439	9,5	83	1,8
Haßberge	Insgesamt	9.783	100,0	1.362	13,9	266	2,7
	Männer	3.558	36,4	700	19,7	126	3,5
	Frauen	6.225	63,6	662	10,6	140	2,2
Kitzingen	Insgesamt	8.699	100,0	1.203	13,8	245	2,8
	Männer	3.164	36,4	628	19,8	120	3,8
	Frauen	5.535	63,6	575	10,4	125	2,3
Miltenberg	Insgesamt	13.446	100,0	1.718	12,8	348	2,6
	Männer	4.869	36,2	916	18,8	209	4,3
	Frauen	8.577	63,8	802	9,4	139	1,6
Main-Spessart	Insgesamt	12.203	100,0	1.765	14,5	372	3,0
	Männer	4.282	35,1	916	21,4	206	4,8
	Frauen	7.921	64,9	849	10,7	166	2,1
Schweinfurt	Insgesamt	7.969	100,0	1.045	13,1	211	2,6
	Männer	3.026	38,0	567	18,7	115	3,8
	Frauen	4.943	62,0	478	9,7	96	1,9
Würzburg	Insgesamt	13.436	100,0	1.813	13,5	360	2,7
	Männer	5.239	39,0	961	18,3	197	3,8
	Frauen	8.197	61,0	852	10,4	163	2,0

Geringfügig Beschäftigte ¹⁾ (GB) nach Geschlecht und ausgewählten Altersstufen Regierungsbezirk Unterfranken mit Landkreisen (Gebietsstand August 2016) Stichtag: 31.12.2015							
Region	Geschlecht	Insgesamt	darunter				
			Anteil Männer/ Frauen an Inse- gesamt	65 Jahre und älter	Anteil an Insgesamt in %	75 Jahre und älter	Anteil an Insgesamt in %
Unterfranken	Insgesamt	141.049	100,0	18.049	12,8	3.589	2,5
	Männer	53.017	37,6	9.513	17,9	1.957	3,7
	Frauen	88.032	62,4	8.536	9,7	1.632	1,9

¹⁾ Summe aus geringfügig entlohnten Beschäftigten (GeB) und kurzfristig Beschäftigten

2. a) Wie hoch ist der Anteil der unterfränkischen Mini-jobber im Verlauf der letzten zehn Jahre, die neben ihrem Minijob einer weiteren Erwerbstätigkeit nachgehen (bitte gegliedert nach Landkreisen und kreisfreien Städten, sowie nach Geschlecht)?
- b) Wie groß ist der Anteil der Minijobber an den Erwerbstätigen in Unterfranken (bitte aufgeschlüsselt nach Landkreisen und kreisfreien Städten)?

Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte ¹⁾ (iNGB) am Arbeitsort (AO) nach Geschlecht – Anteil an allen Beschäftigten ²⁾ Regierungsbezirk Unterfranken mit Landkreisen (Gebietsstand August 2016) Zeitreihe, Stichtag jeweils 31.12. Aufgrund verbesserter Datenaufbereitungen hat sich die Anzahl der Beschäftigten und der Betriebe ohne Angabe zum Arbeitsort und zum Wirtschaftszweig reduziert. Deshalb können Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Ergebnissen auftreten.													
Beschäftigungsart	Region	Geschlecht	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
im Nebenjob geringfügig Beschäftigte ¹⁾	Aschaffenburg, Stadt	Insgesamt	3.167	3.251	3.569	3.661	3.751	3.856	3.986	4.501	4.163	4.235	4.334
		Männer	1.526	1.596	1.755	1.787	1.801	1.824	1.870	2.178	1.886	1.950	1.976
		Frauen	1.641	1.655	1.814	1.874	1.950	2.032	2.116	2.323	2.277	2.285	2.358
	Schweinfurt, Stadt	Insgesamt	1.686	1.747	1.891	1.915	1.986	2.100	2.240	2.342	2.371	2.450	2.475
		Männer	703	786	841	858	834	898	973	964	1.001	1.034	1.050
		Frauen	983	961	1.050	1.057	1.152	1.202	1.267	1.378	1.370	1.416	1.425
	Würzburg, Stadt	Insgesamt	4.311	4.393	4.666	4.879	5.244	5.309	5.740	6.194	6.756	6.665	6.908
		Männer	1.688	1.691	1.821	1.897	2.030	2.096	2.241	2.522	2.681	2.721	2.897
		Frauen	2.623	2.702	2.845	2.982	3.214	3.213	3.499	3.672	4.075	3.944	4.011
	Aschaffenburg	Insgesamt	4.698	5.040	5.378	5.397	5.453	5.735	6.151	6.350	6.433	6.711	6.642
		Männer	2.614	2.828	3.010	2.882	2.758	2.906	3.148	3.163	3.188	3.340	3.292
		Frauen	2.084	2.212	2.368	2.515	2.695	2.829	3.003	3.187	3.245	3.371	3.350
	Bad Kissingen	Insgesamt	1.980	2.206	2.472	2.601	2.702	2.906	3.012	3.177	3.167	3.279	3.372
		Männer	842	980	1.137	1.135	1.121	1.233	1.305	1.342	1.339	1.375	1.410
		Frauen	1.138	1.226	1.335	1.466	1.581	1.673	1.707	1.835	1.828	1.904	1.962
	Rhön-Grabfeld	Insgesamt	1.286	1.362	1.470	1.619	1.636	1.848	2.052	2.132	2.176	2.307	2.421
		Männer	572	623	648	713	703	821	884	925	925	971	1.029
		Frauen	714	739	822	906	933	1.027	1.168	1.207	1.251	1.336	1.392
	Haßberge	Insgesamt	2.119	2.322	2.433	2.513	2.563	2.768	2.893	2.975	3.076	3.140	3.295
		Männer	1.083	1.176	1.238	1.291	1.287	1.376	1.464	1.510	1.529	1.538	1.602
		Frauen	1.036	1.146	1.195	1.222	1.276	1.392	1.429	1.465	1.547	1.602	1.693
	Kitzingen	Insgesamt	1.971	2.148	2.386	2.574	2.680	2.800	2.917	2.998	3.171	3.172	3.179
		Männer	861	975	1.092	1.196	1.162	1.218	1.316	1.338	1.443	1.388	1.329
		Frauen	1.110	1.173	1.294	1.378	1.518	1.582	1.601	1.660	1.728	1.784	1.850
	Miltenberg	Insgesamt	3.027	3.258	3.580	3.829	3.768	4.163	4.402	4.519	4.629	4.788	4.726
		Männer	1.541	1.686	1.833	1.943	1.839	2.020	2.165	2.159	2.191	2.268	2.115
		Frauen	1.486	1.572	1.747	1.886	1.929	2.143	2.237	2.360	2.438	2.520	2.611
	Main-Spessart	Insgesamt	2.606	2.802	3.052	3.184	3.254	3.310	3.562	3.780	3.848	4.080	4.328
		Männer	1.175	1.282	1.379	1.466	1.450	1.516	1.596	1.706	1.697	1.785	1.825
		Frauen	1.431	1.520	1.673	1.718	1.804	1.794	1.966	2.074	2.151	2.295	2.503
	Schweinfurt	Insgesamt	1.747	1.833	2.098	2.144	2.215	2.378	2.527	2.655	2.764	2.952	2.911
		Männer	837	909	1.081	1.049	1.045	1.166	1.241	1.274	1.342	1.411	1.332
		Frauen	910	924	1.017	1.095	1.170	1.212	1.286	1.381	1.422	1.541	1.579
	Würzburg	Insgesamt	2.892	3.011	3.212	3.429	3.620	4.006	4.418	4.627	4.626	4.838	4.888
		Männer	1.251	1.341	1.393	1.463	1.495	1.698	1.888	1.937	1.882	2.107	2.064
		Frauen	1.641	1.670	1.819	1.966	2.125	2.308	2.530	2.690	2.744	2.731	2.824
	Unterfranken	Insgesamt	31.490	33.373	36.207	37.745	38.872	41.179	43.900	46.250	47.180	48.617	49.479
		Männer	14.693	15.873	17.228	17.680	17.525	18.772	20.091	21.018	21.104	21.888	21.921
		Frauen	16.797	17.500	18.979	20.065	21.347	22.407	23.809	25.232	26.076	26.729	27.558

Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte ¹⁾ (iNGB) am Arbeitsort (AO) nach Geschlecht – Anteil an allen Beschäftigten ²⁾ Regierungsbezirk Unterfranken mit Landkreisen (Gebietsstand August 2016)														
Zeitreihe, Stichtag jeweils 31.12.														
Aufgrund verbesserter Datenaufbereitungen hat sich die Anzahl der Beschäftigten und der Betriebe ohne Angabe zum Arbeitsort und zum Wirtschaftszweig reduziert. Deshalb können Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Ergebnissen auftreten.														
Beschäftigungsart	Region	Geschlecht	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	
Anteil-iNGB an allen Beschäftigten in %	Aschaffenburg, Stadt	Insgesamt	6,3	6,4	6,9	7,0	7,2	7,1	7,3	8,1	8,2	8,3	8,4	
		Männer	5,8	5,9	6,4	6,5	6,6	6,4	6,5	7,4	7,3	7,6	7,6	
		Frauen	6,9	6,9	7,5	7,6	7,8	7,9	8,2	8,8	9,0	9,0	9,2	
	Schweinfurt, Stadt	Insgesamt	3,0	3,1	3,3	3,3	3,5	3,6	3,8	3,8	4,0	4,0	4,2	4,2
		Männer	2,1	2,3	2,4	2,4	2,5	2,6	2,7	2,7	2,7	2,8	3,0	3,0
		Frauen	4,5	4,4	4,7	4,7	5,0	5,2	5,4	5,8	5,8	6,0	6,0	6,0
	Würzburg, Stadt	Insgesamt	4,9	5,0	5,2	5,4	5,7	5,7	6,0	6,0	6,4	6,7	6,7	6,8
		Männer	4,1	4,1	4,4	4,6	4,9	4,9	5,1	5,1	5,7	5,9	6,0	6,2
		Frauen	5,5	5,7	5,9	6,1	6,4	6,3	6,8	7,0	7,4	7,4	7,3	7,3
	Aschaffenburg	Insgesamt	8,5	8,9	9,3	9,2	9,6	10,1	10,5	10,7	10,9	10,9	11,4	11,2
		Männer	9,0	9,5	9,8	9,2	9,2	9,8	10,2	10,1	10,2	10,2	10,7	10,4
		Frauen	7,9	8,2	8,7	9,2	10,0	10,5	10,9	11,5	11,7	12,1	12,0	12,0
	Bad Kissingen	Insgesamt	5,3	5,9	6,5	6,9	7,1	7,5	7,9	8,3	8,3	8,1	8,3	8,4
		Männer	4,8	5,5	6,4	6,4	6,4	6,9	7,3	7,5	7,4	7,4	7,5	7,6
		Frauen	5,8	6,2	6,7	7,2	7,7	8,1	8,3	8,9	8,8	9,0	9,0	9,1
	Rhön-Grabfeld	Insgesamt	4,1	4,3	4,6	5,0	5,0	5,6	6,0	6,0	6,2	6,3	6,6	6,8
		Männer	3,7	3,9	4,0	4,4	4,4	5,0	5,2	5,4	5,4	5,4	5,5	5,7
		Frauen	4,6	4,7	5,1	5,5	5,6	6,1	6,8	6,9	7,2	7,2	7,6	7,9
	Haßberge	Insgesamt	7,1	7,7	8,0	8,2	8,4	9,0	9,3	9,5	9,6	9,6	9,7	10,1
		Männer	7,1	7,6	8,0	8,3	8,4	8,9	9,2	9,5	9,2	9,2	9,2	9,6
		Frauen	7,1	7,7	8,0	8,1	8,5	9,2	9,3	9,6	10,1	10,3	10,3	10,6
	Kitzingen	Insgesamt	6,3	6,8	7,3	7,8	8,2	8,5	8,5	8,6	9,0	9,0	9,0	8,9
		Männer	5,5	6,1	6,7	7,2	7,1	7,3	7,5	7,5	8,0	8,0	7,6	7,2
		Frauen	7,1	7,5	8,0	8,5	9,4	9,7	9,6	9,8	10,1	10,5	10,5	10,8
	Miltenberg	Insgesamt	7,0	7,4	8,0	8,4	8,4	9,1	9,3	9,4	9,4	9,5	9,7	9,5
		Männer	7,0	7,6	8,1	8,5	8,2	8,8	9,0	8,9	8,9	8,9	9,1	8,4
		Frauen	6,9	7,3	7,9	8,2	8,6	9,4	9,6	10,0	10,2	10,2	10,4	10,7
	Main-Spessart	Insgesamt	5,4	5,7	6,0	6,2	6,4	6,6	6,9	7,2	7,2	7,4	7,8	8,2
		Männer	4,6	4,8	4,9	5,2	5,2	5,5	5,7	6,0	6,1	6,1	6,3	6,5
		Frauen	6,4	6,7	7,2	7,4	7,8	7,8	8,4	8,7	9,0	9,5	10,1	10,1
	Schweinfurt	Insgesamt	7,3	7,6	8,3	8,4	8,7	9,0	9,2	9,6	9,6	9,8	10,3	10,2
		Männer	7,0	7,7	8,6	8,3	8,3	8,9	8,9	9,0	9,4	9,4	9,8	9,2
		Frauen	7,5	7,6	8,0	8,6	9,1	9,2	9,6	10,1	10,3	10,3	10,9	11,2
	Würzburg	Insgesamt	7,6	7,8	8,0	8,4	8,9	9,6	10,2	10,6	10,6	10,5	10,7	10,7
		Männer	6,6	6,8	6,8	7,1	7,2	8,1	8,7	8,7	8,7	8,4	9,2	8,8
		Frauen	8,5	8,9	9,2	9,8	10,5	11,1	11,9	12,5	12,6	12,6	12,2	12,7
	Unterfranken	Insgesamt	5,9	6,2	6,6	6,8	7,0	7,3	7,6	7,9	7,9	8,1	8,3	8,4
		Männer	5,4	5,7	6,1	6,2	6,2	6,5	6,8	7,0	7,1	7,1	7,3	7,3
		Frauen	6,5	6,7	7,1	7,4	7,9	8,1	8,5	8,9	9,1	9,1	9,3	9,5
	Beschäftigte ²⁾	Aschaffenburg, Stadt	Insgesamt	49.925	50.751	51.811	52.001	52.327	54.000	54.642	55.759	50.943	51.285	51.580
			Männer	26.133	26.827	27.491	27.384	27.358	28.317	28.695	29.318	25.735	25.800	25.892
			Frauen	23.792	23.924	24.320	24.617	24.969	25.683	25.947	26.441	25.208	25.485	25.688
Schweinfurt, Stadt		Insgesamt	55.560	56.643	57.490	57.674	56.792	57.934	59.094	59.127	59.495	58.638	58.718	
		Männer	33.674	34.693	35.051	35.056	33.970	34.724	35.635	35.461	35.699	34.905	34.811	
		Frauen	21.886	21.950	22.439	22.618	22.822	23.210	23.459	23.666	23.796	23.733	23.907	
Würzburg, Stadt		Insgesamt	88.512	88.362	89.390	90.193	91.910	93.498	94.995	97.140	100.685	99.720	101.734	
		Männer	40.954	40.920	41.250	41.114	41.695	42.884	43.560	44.445	45.365	45.701	46.828	
		Frauen	47.558	47.442	48.140	49.079	50.215	50.614	51.435	52.695	55.320	54.019	54.906	
Aschaffenburg		Insgesamt	55.362	56.711	58.032	58.741	56.884	56.671	58.544	59.170	59.064	59.009	59.385	
		Männer	29.020	29.888	30.707	31.284	29.940	29.759	30.997	31.424	31.290	31.088	31.503	
		Frauen	26.342	26.823	27.325	27.457	26.944	26.912	27.547	27.746	27.774	27.921	27.882	
Bad Kissingen		Insgesamt	37.174	37.608	37.850	37.912	38.089	38.586	38.329	38.489	38.876	39.364	40.094	
		Männer	17.428	17.688	17.873	17.615	17.604	17.897	17.756	17.863	18.028	18.270	18.565	
		Frauen	19.746	19.920	19.977	20.297	20.485	20.689	20.573	20.626	20.848	21.094	21.529	
Rhön-Grabfeld		Insgesamt	31.200	31.597	32.191	32.621	32.610	33.206	34.218	34.483	34.684	35.171	35.452	
		Männer	15.642	15.895	16.132	16.242	16.019	16.357	17.092	17.082	17.257	17.573	17.897	

Im Nebenjob geringfügig Beschäftigte ¹⁾ (INGB) am Arbeitsort (AO) nach Geschlecht – Anteil an allen Beschäftigten ²⁾ Regierungsbezirk Unterfranken mit Landkreisen (Gebietsstand August 2016)													
Zeitreihe, Stichtag jeweils 31.12.													
Aufgrund verbesserter Datenaufbereitungen hat sich die Anzahl der Beschäftigten und der Betriebe ohne Angabe zum Arbeitsort und zum Wirtschaftszweig reduziert. Deshalb können Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Ergebnissen auftreten.													
Beschäftigungsart	Region	Geschlecht	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
		Frauen	15.558	15.702	16.059	16.379	16.591	16.849	17.126	17.401	17.427	17.598	17.555
	Haßberge	Insgesamt	29.843	30.250	30.353	30.742	30.412	30.636	31.207	31.228	31.912	32.267	32.726
		Männer	15.167	15.447	15.384	15.577	15.365	15.440	15.905	15.905	16.570	16.674	16.773
		Frauen	14.676	14.803	14.969	15.165	15.047	15.196	15.302	15.323	15.342	15.593	15.953
	Kitzingen	Insgesamt	31.198	31.548	32.517	32.933	32.616	33.092	34.120	34.766	35.201	35.319	35.778
		Männer	15.664	15.903	16.323	16.664	16.459	16.732	17.444	17.795	18.099	18.276	18.583
		Frauen	15.534	15.645	16.194	16.269	16.157	16.360	16.676	16.971	17.102	17.043	17.195
	Miltenberg	Insgesamt	43.306	43.835	44.761	45.716	44.847	45.683	47.303	47.901	48.657	49.237	49.701
		Männer	21.898	22.286	22.600	22.848	22.419	22.921	23.982	24.218	24.686	25.036	25.276
		Frauen	21.408	21.549	22.161	22.868	22.428	22.762	23.321	23.683	23.971	24.201	24.425
	Main-Spessart	Insgesamt	48.098	49.279	51.058	51.579	50.760	50.414	51.635	52.370	51.929	52.433	52.978
		Männer	25.653	26.509	27.972	28.368	27.693	27.486	28.225	28.580	27.995	28.164	28.275
		Frauen	22.445	22.770	23.086	23.211	23.067	22.928	23.410	23.790	23.934	24.269	24.703
	Schweinfurt	Insgesamt	24.017	24.080	25.213	25.510	25.542	26.384	27.322	27.760	28.148	28.553	28.463
		Männer	11.902	11.859	12.555	12.708	12.636	13.151	13.889	14.080	14.289	14.455	14.412
		Frauen	12.115	12.221	12.658	12.802	12.906	13.233	13.433	13.680	13.859	14.098	14.051
	Würzburg	Insgesamt	38.111	38.398	40.212	40.671	40.900	41.776	43.106	43.822	44.218	45.228	45.581
		Männer	18.827	19.616	20.446	20.609	20.675	21.064	21.777	22.325	22.400	22.923	23.427
		Frauen	19.284	18.782	19.766	20.062	20.225	20.712	21.329	21.497	21.818	22.305	22.154
	Unterfranken	Insgesamt	532.306	539.062	550.878	556.293	553.689	561.880	574.515	582.015	583.812	586.224	592.190
		Männer	271.962	277.531	283.784	285.469	281.833	286.732	294.957	298.496	297.413	298.865	302.242
		Frauen	260.344	261.531	267.094	270.824	271.856	275.148	279.558	283.519	286.399	287.359	289.948

¹⁾ Summe aus im Nebenjob geringfügig entlohnten Beschäftigten (GeB) und im Nebenjob kurzfristig Beschäftigten

²⁾ Beschäftigte sind die Summe aus sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, ausschließlich geringfügig Beschäftigten und ausschließlich kurzfristig Beschäftigten.

c) Wie lange hält sich ein Minijobber in Unterfranken durchschnittlich in einem nicht-versicherungspflichtigen Arbeitsverhältnis auf (bitte aufgeschlüsselt nach Geschlecht in den Landkreisen und kreisfreien Städten)?

Hierzu konnten von der Bundesagentur für Arbeit keine Aussagen getroffen werden. Der Staatsregierung liegen keine eigenen Daten vor.

3. a) Wie viele Minijobber in Unterfranken nehmen die Möglichkeit zur freiwilligen Aufstockung des pauschalen Rentenbeitrags des Arbeitgebers wahr (bitte aufgeschlüsselt nach Geschlecht in den Landkreisen und kreisfreien Städten)?

b) Wie viele derjenigen, die freiwillig aufstocken, sind Frauen und wie viele sind Männer (bitte in absoluten Zahlen und als Prozentsatz und gegliedert nach Landkreisen und kreisfreien Städten)?

Die Fragen 3 a und 3 b werden gemeinsam mit Frage 4 b (s. dort) beantwortet, da sich die Antwort im Wesentlichen aus einheitlich gefassten Tabellen ergibt.

c) Wie viele Personen in Unterfranken sind auf die staatliche Grundsicherung im Alter angewiesen (bitte in absoluten Zahlen und als Prozentsatz aufgeschlüsselt nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Geschlecht)?

Die Datenquelle für nachstehende Tabelle ist das Bayerische Landesamt für Statistik (LfStat).

Empfänger/-innen von Grundsicherung im Alter (65 Jahre oder älter) in Unterfranken (Wohnort des Hilfeempfängers) am 31.12.2015					
	insgesamt	Frauen		Männer	
		Anzahl	%-Anteil	Anzahl	%-Anteil
Kreisfreie Städte					
Aschaffenburg	724	466	65,2	258	35,6
Schweinfurt	698	429	63,0	269	38,5
Würzburg	1.269	763	60,3	506	39,9
Landkreise					
Aschaffenburg	429	282	66,9	147	34,3
Bad Kissingen	503	298	58,5	205	40,8
Rhön-Grabfeld	317	188	59,0	129	40,7
Haßberge	242	135	56,6	107	44,2
Kitzingen	300	180	62,1	120	40,0
Miltenberg	404	254	61,6	150	37,1
Main-Spessart	345	231	68,8	114	33,0
Schweinfurt	256	170	65,9	86	33,6
Würzburg	388	229	60,1	159	41,0
Unterfranken	5.875	3.625	61,7	2.250	38,3
Bayern	69.810	41.552	59,5	28.258	40,5

4. a) Wie groß war der Anteil der über 60-jährigen Minijobber in Unterfranken in den letzten zehn Jahren (bitte aufgeschlüsselt nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Geschlecht)?

Geringfügig Beschäftigte (GB)¹⁾ am Arbeitsort (AO) 60 Jahre und älter Regierungsbezirk Unterfranken mit Landkreisen (Gebietsstand August 2016) Zeitreihe, Stichtag jeweils 31.12. Aufgrund verbesserter Datenaufbereitungen hat sich die Anzahl der Beschäftigten und der Betriebe ohne Angabe zum Arbeitsort und zum Wirtschaftszweig reduziert. Deshalb können Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Ergebnissen auftreten.													
Region	Alter	Geschlecht	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Aschaffenburg, Stadt	Insgesamt	Insgesamt	11.984	11.702	11.791	11.973	12.142	12.008	11.747	12.594	11.229	11.256	11.167
		Männer	4.812	4.622	4.540	4.627	4.779	4.703	4.576	5.125	4.132	4.216	4.285
		Frauen	7.172	7.080	7.251	7.346	7.363	7.305	7.171	7.469	7.097	7.040	6.882
	dar. 60 Jahre und älter	Insgesamt	1.705	1.601	1.639	1.747	1.824	1.866	1.922	2.107	2.055	2.189	2.287
		Männer	796	752	764	812	826	858	899	989	930	1.021	1.097
		Frauen	909	849	875	935	998	1.008	1.023	1.118	1.125	1.168	1.190
	Anteil in %	Insgesamt	14,2	13,7	13,9	14,6	15,0	15,5	16,4	16,7	18,3	19,4	20,5
		Männer	16,5	16,3	16,8	17,5	17,3	18,2	19,6	19,3	22,5	24,2	25,6
		Frauen	12,7	12,0	12,1	12,7	13,6	13,8	14,3	15,0	15,9	16,6	17,3
Schweinfurt, Stadt	Insgesamt	Insgesamt	7.626	7.273	7.453	7.304	7.527	7.565	7.441	7.555	7.632	7.610	7.369
		Männer	2.320	2.096	2.108	2.094	2.239	2.304	2.340	2.454	2.566	2.574	2.525
		Frauen	5.306	5.177	5.345	5.210	5.288	5.261	5.101	5.101	5.066	5.036	4.844
	dar. 60 Jahre und älter	Insgesamt	1.212	1.176	1.195	1.235	1.310	1.356	1.397	1.465	1.526	1.581	1.545
		Männer	494	478	514	520	555	581	611	636	676	698	685
		Frauen	718	698	681	715	755	775	786	829	850	883	860
	Anteil in %	Insgesamt	15,9	16,2	16,0	16,9	17,4	17,9	18,8	19,4	20,0	20,8	21,0
		Männer	21,3	22,8	24,4	24,8	24,8	25,2	26,1	25,9	26,3	27,1	27,1
		Frauen	13,5	13,5	12,7	13,7	14,3	14,7	15,4	16,3	16,8	17,5	17,8
Würzburg, Stadt	Insgesamt	Insgesamt	17.831	17.751	18.143	18.733	19.475	19.360	19.971	20.968	23.983	21.814	22.092
		Männer	6.332	6.130	6.307	6.543	6.918	7.069	7.396	7.958	8.566	8.431	8.741
		Frauen	11.499	11.621	11.836	12.190	12.557	12.291	12.575	13.010	15.417	13.383	13.351
	dar. 60 Jahre und älter	Insgesamt	3.042	2.873	2.914	2.992	3.020	3.103	3.320	3.530	3.844	3.784	3.900
		Männer	1.307	1.251	1.287	1.352	1.351	1.406	1.514	1.635	1.709	1.741	1.793
		Frauen	1.735	1.622	1.627	1.640	1.669	1.697	1.806	1.895	2.135	2.043	2.107
	Anteil in %	Insgesamt	17,1	16,2	16,1	16,0	15,5	16,0	16,6	16,8	16,0	17,3	17,7
		Männer	20,6	20,4	20,4	20,7	19,5	19,9	20,5	20,5	20,0	20,6	20,5
		Frauen	15,1	14,0	13,7	13,5	13,3	13,8	14,4	14,6	13,8	15,3	15,8
Aschaffenburg	Insgesamt	Insgesamt	16.115	16.871	17.170	16.837	16.939	17.028	17.385	17.466	17.323	17.602	17.222
		Männer	5.939	6.323	6.503	6.231	6.185	6.270	6.608	6.723	6.692	6.963	6.950
		Frauen	10.176	10.548	10.667	10.606	10.754	10.758	10.777	10.743	10.631	10.639	10.272
	dar. 60 Jahre und älter	Insgesamt	2.543	2.640	2.730	2.761	2.778	2.929	3.055	3.173	3.265	3.452	3.531
		Männer	1.213	1.268	1.348	1.388	1.391	1.438	1.506	1.580	1.616	1.715	1.759
		Frauen	1.330	1.372	1.382	1.373	1.387	1.491	1.549	1.593	1.649	1.737	1.772
	Anteil in %	Insgesamt	15,8	15,6	15,9	16,4	16,4	17,2	17,6	18,2	18,8	19,6	20,5
		Männer	20,4	20,1	20,7	22,3	22,5	22,9	22,8	23,5	24,1	24,6	25,3
		Frauen	13,1	13,0	13,0	12,9	12,9	13,9	14,4	14,8	15,5	16,3	17,3
Bad Kissingen	Insgesamt	Insgesamt	9.699	10.127	10.773	10.857	10.804	11.136	10.255	10.336	10.332	10.399	10.498
		Männer	3.109	3.197	3.509	3.478	3.545	3.818	3.453	3.481	3.525	3.618	3.816
		Frauen	6.590	6.930	7.264	7.379	7.259	7.318	6.802	6.855	6.807	6.781	6.682
	dar. 60 Jahre und älter	Insgesamt	1.685	1.753	1.892	1.894	1.897	2.021	2.031	2.116	2.216	2.299	2.329
		Männer	750	785	856	847	862	920	909	971	1.012	1.050	1.072
		Frauen	935	968	1.036	1.047	1.035	1.101	1.122	1.145	1.204	1.249	1.257
	Anteil in %	Insgesamt	17,4	17,3	17,6	17,4	17,6	18,1	19,8	20,5	21,4	22,1	22,2
		Männer	24,1	24,6	24,4	24,4	24,3	24,1	26,3	27,9	28,7	29,0	28,1
		Frauen	14,2	14,0	14,3	14,2	14,3	15,0	16,5	16,7	17,7	18,4	18,8
Rhön-Grabfeld	Insgesamt	Insgesamt	6.562	6.606	6.648	6.668	6.691	6.819	7.022	7.099	7.052	7.118	7.165
		Männer	1.952	1.949	1.903	1.944	1.967	2.111	2.226	2.308	2.310	2.407	2.562
		Frauen	4.610	4.657	4.745	4.724	4.724	4.708	4.796	4.791	4.742	4.711	4.603
	dar. 60 Jahre und älter	Insgesamt	1.134	1.117	1.160	1.173	1.206	1.284	1.430	1.520	1.569	1.691	1.783
		Männer	553	536	565	594	578	617	685	732	761	827	891
		Frauen	581	581	595	579	628	667	745	788	808	864	892
	Anteil in %	Insgesamt	17,3	16,9	17,4	17,6	18,0	18,8	20,4	21,4	22,2	23,8	24,9
		Männer	28,3	27,5	29,7	30,6	29,4	29,2	30,8	31,7	32,9	34,4	34,8
		Frauen	12,6	12,5	12,5	12,3	13,3	14,2	15,5	16,4	17,0	18,3	19,4

Geringfügig Beschäftigte (GB)¹⁾ am Arbeitsort (AO) 60 Jahre und älter Regierungsbezirk Unterfranken mit Landkreisen (Gebietsstand August 2016) Zeitreihe, Stichtag jeweils 31.12.													
Aufgrund verbesserter Datenaufbereitungen hat sich die Anzahl der Beschäftigten und der Betriebe ohne Angabe zum Arbeitsort und zum Wirtschaftszweig reduziert. Deshalb können Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Ergebnissen auftreten.													
Haßberge	Insgesamt	Insgesamt	9.601	9.944	9.857	9.761	9.707	9.857	9.701	9.713	9.798	9.710	9.783
		Männer	3.158	3.193	3.141	3.123	3.153	3.271	3.304	3.373	3.431	3.458	3.558
		Frauen	6.443	6.751	6.716	6.638	6.554	6.586	6.397	6.340	6.367	6.252	6.225
	dar. 60 Jahre und älter	Insgesamt	1.753	1.754	1.775	1.799	1.875	1.918	2.005	2.098	2.180	2.298	2.296
		Männer	811	824	834	837	875	905	956	1.022	1.050	1.091	1.086
		Frauen	942	930	941	962	1.000	1.013	1.049	1.076	1.130	1.207	1.210
	Anteil in %	Insgesamt	18,3	17,6	18,0	18,4	19,3	19,5	20,7	21,6	22,2	23,7	23,5
		Männer	25,7	25,8	26,6	26,8	27,8	27,7	28,9	30,3	30,6	31,6	30,5
		Frauen	14,6	13,8	14,0	14,5	15,3	15,4	16,4	17,0	17,7	19,3	19,4
Kitzingen	Insgesamt	Insgesamt	7.940	8.171	8.606	8.673	8.793	8.907	8.791	8.843	9.053	8.902	8.699
		Männer	2.514	2.540	2.717	2.819	2.883	2.989	3.039	3.092	3.249	3.192	3.164
		Frauen	5.426	5.631	5.889	5.854	5.910	5.918	5.752	5.751	5.804	5.710	5.535
	dar. 60 Jahre und älter	Insgesamt	1.441	1.465	1.526	1.534	1.547	1.616	1.665	1.795	1.861	1.920	1.988
		Männer	624	658	685	673	707	751	770	823	867	888	935
		Frauen	817	807	841	861	840	865	895	972	994	1.032	1.053
	Anteil in %	Insgesamt	18,1	17,9	17,7	17,7	17,6	18,1	18,9	20,3	20,6	21,6	22,9
		Männer	24,8	25,9	25,2	23,9	24,5	25,1	25,3	26,6	26,7	27,8	29,6
		Frauen	15,1	14,3	14,3	14,7	14,2	14,6	15,6	16,9	17,1	18,1	19,0
Mittelsachsen	Insgesamt	Insgesamt	12.147	12.442	12.737	13.102	12.884	13.136	13.337	13.402	13.706	13.865	13.446
		Männer	3.885	3.974	4.094	4.266	4.209	4.407	4.584	4.638	4.807	4.997	4.869
		Frauen	8.262	8.468	8.643	8.836	8.675	8.729	8.753	8.764	8.899	8.868	8.577
	dar. 60 Jahre und älter	Insgesamt	2.038	2.017	2.089	2.145	2.237	2.245	2.476	2.547	2.705	2.855	2.911
		Männer	969	980	1.025	1.046	1.083	1.047	1.171	1.212	1.274	1.363	1.379
		Frauen	1.069	1.037	1.064	1.099	1.154	1.198	1.305	1.335	1.431	1.492	1.532
	Anteil in %	Insgesamt	16,8	16,2	16,4	16,4	17,4	17,1	18,6	19,0	19,7	20,6	21,6
		Männer	24,9	24,7	25,0	24,5	25,7	23,8	25,5	26,1	26,5	27,3	28,3
		Frauen	12,9	12,2	12,3	12,4	13,3	13,7	14,9	15,2	16,1	16,8	17,9
Main-Spessart	Insgesamt	Insgesamt	11.293	11.623	11.685	11.679	11.652	11.519	11.577	11.862	11.857	12.034	12.203
		Männer	3.353	3.530	3.565	3.590	3.615	3.692	3.794	4.015	4.008	4.165	4.282
		Frauen	7.940	8.093	8.120	8.089	8.037	7.827	7.783	7.847	7.849	7.869	7.921
	dar. 60 Jahre und älter	Insgesamt	2.127	2.151	2.170	2.196	2.258	2.319	2.464	2.588	2.636	2.837	2.988
		Männer	957	975	1.001	1.022	1.033	1.062	1.162	1.243	1.236	1.343	1.395
		Frauen	1.170	1.176	1.169	1.174	1.225	1.257	1.302	1.345	1.400	1.494	1.593
	Anteil in %	Insgesamt	18,8	18,5	18,6	18,8	19,4	20,1	21,3	21,8	22,2	23,6	24,5
		Männer	28,5	27,6	28,1	28,5	28,6	28,8	30,6	31,0	30,8	32,2	32,6
		Frauen	14,7	14,5	14,4	14,5	15,2	16,1	16,7	17,1	17,8	19,0	20,1
Schweinfurt	Insgesamt	Insgesamt	6.984	7.184	7.463	7.438	7.712	7.806	8.013	8.150	8.236	8.267	7.969
		Männer	2.362	2.388	2.604	2.574	2.682	2.781	2.937	2.972	3.072	3.110	3.026
		Frauen	4.622	4.796	4.859	4.864	5.030	5.025	5.076	5.178	5.164	5.157	4.943
	dar. 60 Jahre und älter	Insgesamt	1.315	1.299	1.356	1.396	1.385	1.442	1.501	1.574	1.662	1.773	1.797
		Männer	621	625	656	681	675	704	737	774	790	843	871
		Frauen	694	674	700	715	710	738	764	800	872	930	926
	Anteil in %	Insgesamt	18,8	18,1	18,2	18,8	18,0	18,5	18,7	19,3	20,2	21,4	22,5
		Männer	26,3	26,2	25,2	26,5	25,2	25,3	25,1	26,0	25,7	27,1	28,8
		Frauen	15,0	14,1	14,4	14,7	14,1	14,7	15,1	15,4	16,9	18,0	18,7

Geringfügig Beschäftigte (GB) ¹⁾ am Arbeitsort (AO) 60 Jahre und älter Regierungsbezirk Unterfranken mit Landkreisen (Gebietsstand August 2016) Zeitreihe, Stichtag jeweils 31.12.													
Aufgrund verbesserter Datenaufbereitungen hat sich die Anzahl der Beschäftigten und der Betriebe ohne Angabe zum Arbeitsort und zum Wirtschaftszweig reduziert. Deshalb können Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Ergebnissen auftreten.													
Würzburg	Insgesamt	Insgesamt	11.728	11.313	11.565	11.928	12.123	12.523	12.952	13.107	13.081	13.483	13.436
		Männer	4.055	4.005	4.032	4.137	4.279	4.510	4.758	4.899	4.867	5.238	5.239
		Frauen	7.673	7.308	7.533	7.791	7.844	8.013	8.194	8.208	8.214	8.245	8.197
	dar. 60 Jahre und älter	Insgesamt	1.942	1.916	1.981	2.138	2.179	2.325	2.475	2.626	2.762	2.911	2.965
		Männer	908	896	942	1.020	1.042	1.076	1.156	1.223	1.284	1.396	1.453
		Frauen	1.034	1.020	1.039	1.118	1.137	1.249	1.319	1.403	1.478	1.515	1.512
	Anteil in %	Insgesamt	16,6	16,9	17,1	17,9	18,0	18,6	19,1	20,0	21,1	21,6	22,1
		Männer	22,4	22,4	23,4	24,7	24,4	23,9	24,3	25,0	26,4	26,7	27,7
		Frauen	13,5	14,0	13,8	14,3	14,5	15,6	16,1	17,1	18,0	18,4	18,4
Unterfranken	Insgesamt	Insgesamt	129.510	131.007	133.891	134.953	136.449	137.664	138.192	141.095	143.282	142.060	141.049
		Männer	43.791	43.947	45.023	45.426	46.454	47.925	49.015	51.038	51.225	52.369	53.017
		Frauen	85.719	87.060	88.868	89.527	89.995	89.739	89.177	90.057	92.057	89.691	88.032
	dar. 60 Jahre und älter	Insgesamt	21.937	21.762	22.427	23.010	23.516	24.424	25.741	27.139	28.281	29.590	30.320
		Männer	10.003	10.028	10.477	10.792	10.978	11.365	12.076	12.840	13.205	13.976	14.416
		Frauen	11.934	11.734	11.950	12.218	12.538	13.059	13.665	14.299	15.076	15.614	15.904
	Anteil in %	Insgesamt	16,9	16,6	16,8	17,1	17,2	17,7	18,6	19,2	19,7	20,8	21,5
		Männer	22,8	22,8	23,3	23,8	23,6	23,7	24,6	25,2	25,8	26,7	27,2
		Frauen	13,9	13,5	13,4	13,6	13,9	14,6	15,3	15,9	16,4	17,4	18,1

¹⁾ Geringfügig Beschäftigte ist die Summe aus geringfügig entlohnte Beschäftigte (GeB) und Kurzfristig Beschäftigte

b) Wie groß ist die Anzahl der Minijobber in Unterfranken, die auf die Versicherungsfreiheit in der Rentenversicherung verzichtet haben und durch freiwillige Zahlung eigener Beiträge vollwertige Beschäftigungszeiten in der Rentenversicherung erhalten (Beitragsaufstockung), (bitte Auflistung der letzten zehn Jahre nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie Geschlecht)?

Da der Staatsregierung keine eigenen Daten hierzu vorliegen, wurde die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See („Minijob-Zentrale“) gebeten, die gewünschten Zahlen zu übermitteln. Die absoluten Zahlen an Minijobbern, die freiwillig aufstocken (Recht bis 31.12.2012) oder keine Befreiung von der Versicherungspflicht beantragt haben (Recht ab 01.01.2013), sind der beigefügten Anlage 1, die entsprechenden Prozentsätze der Anlage 2 zu entnehmen.

Das dort jeweils verwendete Kürzel „BYSCRV“ bedeutet „Beitragschlüssel in der Rentenversicherung“. BYSCRV 1/2 steht für Minijobber, die versicherungspflichtig sind und Pflichtbeiträge zur Rentenversicherung zahlen. Seit 1. Januar 2013 besteht für Minijobber Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung mit der Möglichkeit, aus der Versicherungspflicht heraus zu optieren. Insofern kann weiterhin von einer freiwilligen Aufstockung gesprochen werden.

Nach Auskunft der Minijob-Zentrale war eine Ermittlung der Zahlen für vergangene Zeiträume mit vertretbarem Aufwand nicht möglich.

c) Wie viele unter 30-Jährige nehmen die Möglichkeit der Beitragsaufstockung wahr (bitte Auflistung der letzten zehn Jahre gegliedert nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie Geschlecht)?

Da der Staatsregierung keine eigenen Daten hierzu vorliegen, wurde die Deutsche Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See gebeten, die gewünschten Zahlen zu übermit-

teln. Die Zahl der Minijobber unter 30 Jahren, die freiwillig aufstocken oder keine Befreiung von der Versicherungspflicht beantragt haben, können der beigefügten Anlage 1 entnommen werden. Hinsichtlich der Zahlen für vergangene Zeiträume sowie die Erläuterung des Kürzels BYSCRV wird auf die Erläuterungen zu den Fragen 3 a, 3 b und 4 b verwiesen.

5. a) Wie hoch ist der Anteil ehemaliger Minijobber in Unterfranken, die heute einen Vollzeitjob ausüben (bitte Auflistung der letzten zehn Jahre gegliedert nach Geschlecht in den Landkreisen und kreisfreien Städten)?

Hierzu konnten von der Bundesagentur für Arbeit keine Aussagen getroffen werden. Der Staatsregierung liegen keine eigenen Daten vor.

b) Wie hoch ist der Anteil ehemaliger Minijobber in Unterfranken, die heute einen Teilzeitjob ausüben (bitte Auflistung der letzten zehn Jahre gegliedert nach Geschlecht in den Landkreisen und kreisfreien Städten)?

Hierzu konnten von der Bundesagentur für Arbeit keine Aussagen getroffen werden. Der Staatsregierung liegen keine eigenen Daten vor.

c) Wie viele der Minijobber in Unterfranken haben einen Migrationshintergrund (in absoluten Zahlen und als Prozentsatz)?

6. a) Wie viele der Minijobber mit Migrationshintergrund in Unterfranken sind männlich und wie viele weiblich (in absoluten Zahlen und als Prozentsatz)?

Die Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit weist kein Merkmal „Migrationshintergrund“ aus. Bei der Beantwortung der Fragen wurde deshalb auf Datenmaterial mit dem Merkmal „Ausländer“ zurückgegriffen.

Geringfügig Beschäftigte ¹⁾ (GB) am Arbeitsort (AO) nach Geschlecht und Ausländern				
Regierungsbezirk Unterfranken mit Landkreisen (Gebietsstand August 2016)				
Stichtag: 31.12.2015				
Region	Geschlecht	Insgesamt	darunter	
			Ausländer	Anteil in %
Aschaffenburg, Stadt	Insgesamt	11.167	1.405	12,6
	Männer	4.285	547	12,8
	Frauen	6.882	858	12,5
Schweinfurt, Stadt	Insgesamt	7.369	656	8,9
	Männer	2.525	221	8,8
	Frauen	4.844	435	9,0
Würzburg, Stadt	Insgesamt	22.092	1.753	7,9
	Männer	8.741	745	8,5
	Frauen	13.351	1.008	7,5
Aschaffenburg	Insgesamt	17.222	2.020	11,7
	Männer	6.950	965	13,9
	Frauen	10.272	1.055	10,3
Bad Kissingen	Insgesamt	10.498	337	3,2
	Männer	3.816	117	3,1
	Frauen	6.682	220	3,3
Rhön-Grabfeld	Insgesamt	7.165	223	3,1
	Männer	2.562	81	3,2
	Frauen	4.603	142	3,1

Haßberge	Insgesamt	9.783	590	6,0
	Männer	3.558	203	5,7
	Frauen	6.225	387	6,2
Kitzingen	Insgesamt	8.699	470	5,4
	Männer	3.164	168	5,3
	Frauen	5.535	302	5,5
Miltenberg	Insgesamt	13.446	1.250	9,3
	Männer	4.869	422	8,7
	Frauen	8.577	828	9,7
Main-Spessart	Insgesamt	12.203	779	6,4
	Männer	4.282	254	5,9
	Frauen	7.921	525	6,6
Schweinfurt	Insgesamt	7.969	381	4,8
	Männer	3.026	139	4,6
	Frauen	4.943	242	4,9
Würzburg	Insgesamt	13.436	881	6,6
	Männer	5.239	369	7,0
	Frauen	8.197	512	6,2
Unterfranken	Insgesamt	141.049	10.745	7,6
	Männer	53.017	4.231	8,0
	Frauen	88.032	6.514	7,4

¹⁾ Geringfügig Beschäftigte ist die Summe aus geringfügig entlohnte Beschäftigte (GeB) und kurzfristig Beschäftigte

b) Wie viele der weiblichen Minijobber mit Migrationshintergrund in Unterfranken haben ein minderjähriges Kind bzw. mehrere minderjährige Kinder (in absoluten Zahlen und als Prozentsatz)?

Hierzu konnten von der Bundesagentur für Arbeit keine Aussagen getroffen werden. Der Staatsregierung liegen keine eigenen Daten vor

c) Wie groß war die Anzahl der Minijobber in Unterfranken in den letzten zehn Jahren (bitte gegliedert nach Landkreisen und kreisfreien Städten sowie nach Geschlecht)?

Geringfügig Beschäftigte ¹⁾ (GB) am Arbeitsort (AO) nach Geschlecht und Alter												
Regierungsbezirk Unterfranken mit Landkreisen (Gebietsstand August 2016)												
Zeitreihe, Stichtag jeweils 31.12.												
Aufgrund verbesserter Datenaufbereitungen hat sich die Anzahl der Beschäftigten und der Betriebe ohne Angabe zum Arbeitsort und zum Wirtschaftszweig reduziert. Deshalb können Abweichungen gegenüber früher veröffentlichten Ergebnissen auftreten.												
Region	Geschlecht	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Aschaffenburg, Stadt	Insgesamt	11.984	11.702	11.791	11.973	12.142	12.008	11.747	12.594	11.229	11.256	11.167
	Männer	4.812	4.622	4.540	4.627	4.779	4.703	4.576	5.125	4.132	4.216	4.285
	Frauen	7.172	7.080	7.251	7.346	7.363	7.305	7.171	7.469	7.097	7.040	6.882
Schweinfurt, Stadt	Insgesamt	7.626	7.273	7.453	7.304	7.527	7.565	7.441	7.555	7.632	7.610	7.369
	Männer	2.320	2.096	2.108	2.094	2.239	2.304	2.340	2.454	2.566	2.574	2.525
	Frauen	5.306	5.177	5.345	5.210	5.288	5.261	5.101	5.101	5.066	5.036	4.844
Würzburg, Stadt	Insgesamt	17.831	17.751	18.143	18.733	19.475	19.360	19.971	20.968	23.983	21.814	22.092
	Männer	6.332	6.130	6.307	6.543	6.918	7.069	7.396	7.958	8.566	8.431	8.741
	Frauen	11.499	11.621	11.836	12.190	12.557	12.291	12.575	13.010	15.417	13.383	13.351
Aschaffenburg	Insgesamt	16.115	16.871	17.170	16.837	16.939	17.028	17.385	17.466	17.323	17.602	17.222
	Männer	5.939	6.323	6.503	6.231	6.185	6.270	6.608	6.723	6.692	6.963	6.950
	Frauen	10.176	10.548	10.667	10.606	10.754	10.758	10.777	10.743	10.631	10.639	10.272
Bad Kissingen	Insgesamt	9.699	10.127	10.773	10.857	10.804	11.136	10.255	10.336	10.332	10.399	10.498
	Männer	3.109	3.197	3.509	3.478	3.545	3.818	3.453	3.481	3.525	3.618	3.816
	Frauen	6.590	6.930	7.264	7.379	7.259	7.318	6.802	6.855	6.807	6.781	6.682
Rhön-Grabfeld	Insgesamt	6.562	6.606	6.648	6.668	6.691	6.819	7.022	7.099	7.052	7.118	7.165
	Männer	1.952	1.949	1.903	1.944	1.967	2.111	2.226	2.308	2.310	2.407	2.562
	Frauen	4.610	4.657	4.745	4.724	4.724	4.708	4.796	4.791	4.742	4.711	4.603
Haßberge	Insgesamt	9.601	9.944	9.857	9.761	9.707	9.857	9.701	9.713	9.798	9.710	9.783
	Männer	3.158	3.193	3.141	3.123	3.153	3.271	3.304	3.373	3.431	3.458	3.558
	Frauen	6.443	6.751	6.716	6.638	6.554	6.586	6.397	6.340	6.367	6.252	6.225

STATISTIK DER MINIJOB-ZENTRALE
GERINGFÜGIG BESCHÄFTIGTE NACH DEM BESCHÄFTIGUNGSSORT
IM GEWERBLICHEN BEREICH
BYSCRV = 1 / 2
UNTERFRANKEN NACH STÄDTEN / KREISEN

GESAMT

STAND: 30.06.2016

STADT/KREIS	<= 19	20 - 24	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64	>= 65	ZUSAMMEN
	A L T E R I N J A H R E N											
ASCHAFFENBURG, STADT	79	157	114	157	168	194	302	341	280	157	14	1.963
SCHWEINFURT, STADT	35	103	85	89	131	140	184	222	173	86	5	1.253
WÜRZBURG, STADT	106	595	457	227	215	217	309	377	349	231	19	3.102
ASCHAFFENBURG	110	176	156	189	255	313	450	540	411	198	13	2.811
BAD KISSINGEN	40	64	95	134	168	186	269	306	291	148	16	1.717
RHÖN-GRABFELD	15	38	66	91	114	146	204	256	213	129	8	1.280
HAßBERGE	28	49	80	138	181	183	320	317	297	161	8	1.762
KITZINGEN	44	92	103	84	123	177	225	255	200	118	11	1.432
MILTENBERG	101	126	149	242	292	354	523	541	449	243	11	3.031
MAIN-SPESSART	67	84	89	148	203	252	356	379	351	206	12	2.147
SCHWEINFURT	31	51	42	80	120	142	203	209	199	127	7	1.211
WÜRZBURG	57	134	103	142	188	173	252	297	282	145	12	1.785
UNTERFRANKEN GESAMT	713	1.669	1.539	1.721	2.158	2.477	3.597	4.040	3.495	1.949	136	23.494

STATISTIK DER MINIJOB-ZENTRALE
GERINGFÜGIG BESCHÄFTIGTE NACH DEM BESCHÄFTIGUNGSSORT
IM GEWERBLICHEN BEREICH
BYSCRV = 1 / 2
FRAUEN
UNTERFRANKEN NACH STÄDTEN / KREISEN
GESAMT

STAND: 30.06.2016

STADT/KREIS	<= 19	20 - 24	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64	>= 65	ZUSAMMEN
	A L T E R I N J A H R E N											
ASCHAFFENBURG, STADT	50	93	66	113	139	175	261	291	234	121	11	1.554
SCHWEINFURT, STADT	24	60	43	68	112	118	163	199	152	70	2	1.011
WÜRZBURG, STADT	65	351	254	162	172	181	255	299	270	170	9	2.188
ASCHAFFENBURG	53	89	98	148	217	277	385	478	364	160	4	2.273
BAD KISSINGEN	20	35	66	121	149	173	239	283	249	121	9	1.465
RHÖN-GRABFELD	4	21	47	87	102	134	187	230	186	99	3	1.100
HASBERGE	18	23	64	121	162	165	290	296	266	133	6	1.544
KITZINGEN	26	43	69	63	108	159	193	226	175	96	5	1.163
MILTENBERG	61	65	103	210	262	321	472	481	397	200	4	2.576
MAIN-SPESSART	39	44	64	133	184	221	322	344	305	172	8	1.836
SCHWEINFURT	16	28	27	67	105	121	183	190	174	104	6	1.021
WÜRZBURG	28	65	59	114	164	149	221	260	251	108	7	1.426
UNTERFRANKEN GESAMT	404	917	960	1.407	1.876	2.194	3.171	3.577	3.023	1.554	74	19.157

STATISTIK DER MINIJOB-ZENTRALE
GERINGFÜGIG BESCHÄFTIGTE NACH DEM BESCHÄFTIGUNGSSORT
IM GEWERBLICHEN BEREICH
BYSCRV = 1 / 2
MÄNNER
UNTERFRANKEN NACH STÄDTEN / KREISEN
GESAMT

STAND: 30.06.2016

STADT/KREIS	A L T E R I N J A H R E N													ZUSAMMEN
	<= 19	20 - 24	25 - 29	30 - 34	35 - 39	40 - 44	45 - 49	50 - 54	55 - 59	60 - 64	>= 65			
ASCHAFFENBURG, STADT	29	64	48	44	29	19	41	50	46	36	3	409		
SCHWEINFURT, STADT	11	43	42	21	19	22	21	23	21	16	3	242		
WÜRZBURG, STADT	41	244	203	65	43	36	54	78	79	61	10	914		
ASCHAFFENBURG	57	87	58	41	38	36	65	62	47	38	9	538		
BAD KISSINGEN	20	29	29	13	19	13	30	23	42	27	7	252		
RHÖN-GRABFELD	11	17	19	4	12	12	17	26	27	30	5	180		
HASBERGE	10	26	16	17	19	18	30	21	31	28	2	218		
KITZINGEN	18	49	34	21	15	18	32	29	25	22	6	269		
MILTENBERG	40	61	46	32	30	33	51	60	52	43	7	455		
MAIN-SPESSART	28	40	25	15	19	31	34	35	46	34	4	311		
SCHWEINFURT	15	23	15	13	15	21	20	19	25	23	1	190		
WÜRZBURG	29	69	44	28	24	24	31	37	31	37	5	359		
UNTERFRANKEN GESAMT	309	752	579	314	282	283	426	463	472	395	62	4.337		

**Versicherungspflichtige Minijobber (Aufstocker, BYSCRV 1/2) in Unterfranken getrennt nach
kreisfreier Stadt/Landkreis aufgeschlüsselt nach Geschlecht in absoluten Zahlen und in Prozent**

Stadt/Landkreis	Gesamt	davon Frauen	in Prozent	davon Männer	in Prozent
Aschaffenburg, Stadt	1963,00	1554,00	79,16	409,00	20,84
Schweinfurt, Stadt	1253,00	1011,00	80,69	242,00	19,31
Würzburg, Stadt	3102,00	2188,00	70,54	914,00	29,46
Aschaffenburg, Lkr.	2811,00	2273,00	80,86	538,00	19,14
Bad Kissingen	1717,00	1465,00	85,32	252,00	14,68
Rhön-Grabfeld	1280,00	1100,00	85,94	180,00	14,06
Haßberge	1762,00	1544,00	87,63	218,00	12,37
Kitzingen	1432,00	1163,00	81,22	269,00	18,78
Miltenberg	3031,00	2576,00	84,99	455,00	15,01
Main-Spessart	2147,00	1836,00	85,51	311,00	14,49
Schweinfurt, Lkr.	1211,00	1021,00	84,31	190,00	15,69
Würzburg, Lkr.	1785,00	1426,00	79,89	359,00	20,11
Unterfranken	23494,00	19157,00	81,54	4337,00	18,46